

Der L. Psalm.

Auff Erden war sein leben gut/
Er lobts vnd hatt ein frölichn muth/
Fehrt doch dahin sein strassen.

II.

Die Kinder fahrn den Vätern nach
Zur Hellen pein vnd ewigr schmach/
Mit finsterniß vmbgeben.
Ein Mensch ohn wiß in wurde gsetzt/
Der muß gleich wie ein Bieh zulezt
Hinfahrn aus diesem leben.

Der L. Psalm.

Gott der HErr der mechtige/ redet zc.

Der ware Gottesdienst.

Alsaph durch Gottes Geist
hie klar vnd deutlich weist/
Im newen Testament
Werd Gott an allem end
Durchs Euangelium
Grosß krafft vnd wunder thun.
Ernstlich Gott strafft hierbey
Der Jüden heuchelen/
Kein werck für ihm gilt nicht/
Das ohn Glauben geschicht.

¶

Wer